

Lehr (Familie)

(1) **Karl** * Heßloch (heute Dittelsheim-Heßloch) 18. Nov. 1870 | † Worms 25. Apr. 1934; Lehrer, Chorleiter, Organist

(2) **Gregor** * Heßloch 22. Sept. 1906 | † 15. Mai 1986; Neffe von (1), Organist und Komponist



(1) Nach dem Besuch des Lehrerseminars in Alzey arbeitete Lehr als Volksschullehrer in Worms. Zusätzlich übernahm er 1893 die Leitung des katholischen Kirchenchors sowie des Gesangvereins in Hochheim (seit 1898 Stadtteil von Worms) und versah seit 1910 (als Nachfolger von Peter Kastell) die Stelle des Domorganisten. Den Lehrerberuf gab er, nachdem er 1916 sein 25jähriges Dienstjubiläum begangen hatte, bereits 1921 auf. Ob man Lehrs Opus 2, auf dessen Erscheinen die Wormser Buchhandlung Bros auffälligerweise in mehreren Annoncen in der Tagespresse hingewiesen hatte, wirklich und „unstreitig“ als den „schönsten Walzer der Gegenwart“ (s. die Abb.) einzuordnen hat, mögen wir nicht entscheiden, zumal wir die Vergleichsgegenstände, die der mutigen Behauptung vielleicht (... oder auch nicht!) zugrundelagen, nicht kennen.

Werke (Kompositionen sämtlich auch im Besitz von Herrn Walter Hofmeister, Düsseldorf) — *Fis-Walzer* (Kl.; „seinen lieben Mitschülern gewidmet“) op. 1, Alzey: [Medicus](#) [1891]; D-Kbeer <> *Der Wanderer im Gebirge. Walzer* (Kl.) op. 2, Wiesbaden: [Wolff](#) [1893] <> *Tanz-Sträußchen* (Kl.; „Der fröhlichen Jugend gewidmet“), Mainz: [Ebling](#) <> *Wormser Festmarsch* (Kl.) op. 3 (1895); Autograph <> *Orgelstrauß* (12 Stücke für Org.); Autograph <> *Trost am Grabe* (Mch.) op. 16, Mainz: Ebling; D-BABHkrämer, D-MZsch <> Schriften: *Die moderne Orgel in wissenschaftlicher Beleuchtung*, Leipzig: Voigt 1912 (= *Die Werkstatt. Eine Sammlung von Hilfs- und Lehrbüchern für das gesamte deutsche Handwerk und Gewerbe* Bd. 14); u. a. A-Sm, CH-Zz, D-B, D-Bim, D-DI, D-F, D-HEu, D-LEu, D-MZu, D-SI, F-Sn <> *Die Orgel des Wormser Doms*, in: *Wormser Nachrichten* 2. Okt. 1926

Quellen — Personalakte; D-WOsta (Abt. 5, Nr. 01383) <> Standesamtsregister Worms <> Adressbücher Worms <> *Wormser Tageblatt* 13. Juli 1893 (s. Abb.) u. ö. <> MMB <> Friedrich Hofmeister, *Geschichte der Familie Hofmeister*, Selbstverlag 2012 <> Für zahlreiche Informationen und umfängliche Hilfsbereitschaft danken wir Herrn Walter Hofmeister (Düsseldorf) und Herrn Hartwig Lehr (Worms) sehr herzlich.

Hörbeispiel 1: Karl Lehr, aus dem *Orgelstrauß*: Nr. 9 „Langsam (liedmäßig).“ Aufnahme von Birger Petersen für MMM2, April 2021: Heinrich-Rasche-Orgel (1848, II/P/12) der Dorfkirche zu Bentwisch bei Rostock

[lehr_strauss_9.mp3](#)

(2) Gregor Lehrs Vater Jakob, ein Bruder Karl Lehrs, betätigte sich, abgesehen von seiner eigentlichen Profession als Schreiner, auch als Musiker – so spielte er samstags in der örtlichen Synagoge Harmonium – und Steuereinnehmer. Folgerichtig absolvierte Gregor eine Lehre an der Finanzkasse in Osthofen und erhielt daneben von seinem Onkel Musikunterricht; seine Kenntnisse erweiterte er in den Jahren 1927–1931 an der Mainzer Musikhochschule. 1934 wurde er Nachfolger seines Onkels als Domorganist; seine Orgelprüfung absolvierte er 1936 bei [Adam Gotttron](#). Nach Militärdienst und Gefangenschaft setzte er 1948 seine Tätigkeit, gepaart mit der des Domkapellmeisters, bis zu seiner Pensionierung 1977 fort.

Werke — geistliche Chor- und Orgelmusik, Kammermusik; Manuskripte in Privatbesitz (s. Lehr/Reifenberg, S. 266–267)

Literatur — Hartwig Lehr und Peter Reifenberg, *Gregor Lehr (1906–1986)*, in: *Lebensbilder aus dem Bistum Mainz*, Bd. III, hrsg. von Claus Arnold und Martin Belz, Mainz/Würzburg 2020, S. 251–267

Hörbeispiel 2: Gregor Lehr, *Thema mit Variationen c-Moll*. Konzertmitschnitt vom 31. August 2022: Birger Petersen an der Rieger-Goll-Orgel (2022, IV/P/204) des Mainzer Doms St. Martin. Mit freundlicher Genehmigung von Schott Music: [ED 23473](#) (2022).

[lehr_gregor_thema_mit_variationen_petersen_.mp3](#)

Abbildung: Anzeige aus dem *Wormser Tageblatt* (13. Juli 1893)

Axel Beer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=lehr>

Last update: **2024/08/30 20:38**

